

# PRESSEDIENST



des Landkreises Limburg-Weilburg

**Herausgeber:**  
**Der Kreisausschuss des Landkreises**  
**Limburg-Weilburg**  
**-Sachgebiet Presse und Öffentlichkeitsarbeit -**  
**Schiede 43**  
**65549 Limburg**

**Verantwortlich:**  
**Pressesprecher Jan Kieserg**  
**Telefon: 06431 / 296 152**  
**Mail: [j.kieserg@limburg-weilburg.de](mailto:j.kieserg@limburg-weilburg.de)**  
**Telefax: 06431 / 296 298**  
**Limburg, 4. Juni 2020**

---

Landrat Michael Köberle übergab einen Förderbescheid aus dem Zukunftsfonds

## **23.763 Euro für den Marktflecken Merenberg**

**Limburg-Weilburg.** Auf Initiative von Landrat Michael Köberle hat der Kreistag die Einrichtung des Zukunftsfonds Limburg-Weilburg – Stark und Innovativ – beschlossen. Ziel des Fonds ist die Stärkung der ländlichen Regionen des Landkreises Limburg-Weilburg im Hinblick auf Infrastruktur und Mobilität, insbesondere für ältere Menschen. Hierzu zählen auch die Förderung und Ausbildung im kommunalen Brandschutz sowie der in den Fokus rückende Klimaschutz. Der Fonds besteht aus insgesamt vier Säulen. Säule A beschäftigt sich mit preisgünstigem Wohnraum und setzt auf das von 2017 bis 2020 laufende Programm des Landkreises zur Errichtung von preisgünstigem Wohnungsbau mit 1,2 Millionen Euro pro Jahr – also 4,8 Millionen Euro insgesamt – auf. Jährlich werden für die Säule A nunmehr 1,5 Millionen Euro zur Verfügung gestellt. In Säule B wird die kommunale Infrastruktur, unter anderem Sammeltaxi, Radverkehrsnetze, Breitband, Revitalisierung von Ortskernen, Sanierung von Bausubstanzen, ortsbildgerechte gestalterische Maßnahmen und soziale Einrichtungen (Kinderbetreuung etc.), mit jährlich einer Million Euro gefördert. 100.000 Euro stehen für Säule C bereit, womit der kommunale Brandschutz unterstützt werden soll. 100.000 Euro stehen ferner in Säule D für den kommunalen Klimaschutz und entsprechende Nachhaltigkeitsprojekte zur Verfügung.

Landrat Michael Köberle übergab dem Merenberger Bürgermeister Oliver Jung einen Förderbescheid in Höhe von 23.763 Euro aus der Säule B des Zukunftsfonds. „Im Rahmen der Umbaumaßnahmen des Marktfleckens Merenberg in der Allendorfer Straße soll das nebenstehende Gebäude, bestehend aus Garage und Abstellraum, teilweise als

Bauverwaltung umstrukturiert werden. Dabei soll ein neuerrichteter Windfang den Eingangsbereich zur neuen Bauverwaltung ergeben und gleichzeitig Sitzmöglichkeiten für Besucherinnen und Besucher gewähren“, erläuterte Bürgermeister Jung. Im Zuge der Arbeiten sollen nach seinen Worten gleichzeitig auch die beiden Toilettenanlagen sowie die Küche innerhalb des Hauptgebäudes der Gemeinde erneuert und saniert werden. Die Außenanlage werde samt Pflasterarbeiten dementsprechend an die neuen Umbaumaßnahmen angepasst.



**Bildunterschrift:** Michael Lohr (Büroleitender Beamter der Kreisverwaltung), Enes Imamovic (Bauamtsleiter der Gemeindeverwaltung), Merenbergs Bürgermeister Oliver Jung und Landrat Michael Köberle (von links) bei der Übergabe des Förderbescheides.

Hier endet unsere Mitteilung!